

# Die späten Dinge

von Barbara Suchner

Ja, es sind die späten Dinge,  
die im Leben uns bewegen,  
die wie eine sanfte Schwinge  
doch auch sturmreich uns erregen,

die uns hüllen, die uns schütteln,  
die wir kaum zu fassen glauben  
die uns leiten, die uns rütteln,  
die uns Schlaf und Sinne rauben.

Ja, es sind die späten Gaben,  
die uns geschenkt, und die wir schenken,  
die uns Geist und Seele laben,  
uns zum inn'ren Frieden lenken,

die uns auch Vergang'nes wahren,  
wissendes Verstehen bringen,  
die uns in den späten Jahren  
tief mit Dankbarkeit durchdringen.